

Häufig gestellte Fragen zum 3D-Druck

| SIND MEINE DATEN GESICHERT?

Ihre Konstruktionsdaten werden auf unserer Plattform im Standard SSL verschlüsselt. Ihre persönlichen Daten (Name, E-Mail, etc.) werden ausschließlich auf sicheren Servern gespeichert. Ausführliche Informationen zur Datensicherheit finden Sie auf der Folgeseite.

| WELCHE DATENFORMATE WERDEN UNTERSTÜTZT?

Unsere Plattform akzeptiert folgende Dateiformate:

Mesh-Format (max. 128 MB pro Datei): 3ds, 3mf, acs, amf, ctm, dae, fbx, obj, ply, stl, wrl, x3d

CAD-Format (max. 64 MB pro Datei): step/stp, iges/igs, zip, slc, vda, catpart, sldprt, prt, skp, jt, 3dm

Jedes weitere Dateiformat kann als Anhang und zur Erläuterung an das 3D-Projekt angehängt werden.

| WELCHES MATERIAL IST DAS RICHTIGE FÜR MEINEN 3D-DRUCK?

Jedes 3D-Modell verfügt über spezielle Anforderungen. Lesen Sie dazu unsere Materialbeschreibungen oder kontaktieren Sie unsere 3D-Druckexperten.

| WANN MACHT ADDITIVE FERTIGUNG WIRTSCHAFTLICH SINN?

Grundsätzlich ist der 3D-Druck bzw. die Additive Fertigung wirtschaftlich sinnvoll, sofern komplexe Geometrien, prozessvereinfachende Konstruktionen, oder individuelle Bau- und Passformen nachfragebasiert hergestellt werden sollen. Folgende Grundregeln geben eine Richtungsvorgabe für lohnende Anwendungsfälle im Bereich der Additiven Fertigung:

1. Je komplexer das Bauteil, umso wirtschaftlicher die Fertigung im Rahmen der Additiven Fertigung.
2. Vor allem bei kleineren bis mittelgroßen Bauteilen ist der 3D-Druck kostentechnisch von Vorteil.
3. Je geringer die Stückzahl, umso attraktiver die Herstellungsmöglichkeit durch die Additive Fertigung.
4. Je individueller das Bauteil, umso größer der Nutzen bei im Verhältnis geringen Produktionskosten im 3D-Druck.

